

Seiteneinstieg Baden-Würtemberg!?

Beitrag von „golum“ vom 1. Oktober 2009 16:09

Hallo,

Zitat

Das Fach Mathe hat mir immer gelegen, trotz Sozialpädagogik:-)

Zum Thema Berufspädagogik: Was meinst Du genau damit und was mit bzgl.
Mangelfach?

Zur Berufspädagogik:

Ich kenne es so, dass du mit einem berufsschultauglichen Diplom (egal ob von der Uni oder FH) ein Aufbaustudium machen kannst, in dem du die pädagogischen/didaktischen Inhalte (also die Berufspädagogik) sowie ein zweites Fach studierst. Das zweite Fach ist häufig (aber nicht zwingend) ein allgemeinbildendes Fach. (Wenn dir Mathe liegt, wäre das eine Möglichkeit.)

Das ist der quasi offizielle Weg ins Lehramt.

Neben diesem offiziellen Weg gibt es gerade im Bereich der BBSen einen Trampelpfad, der aber inzwischen recht gut ausgetreten ist 😊

Dieser Trampelpfad nennt sich (je nach Bundesland und Variante) Quer-/Seiten-/Direkteinstieg. Dieser Weg steht nur denen offen, die ein so genanntes Mangelfach haben also ein Fach, für das in der Schule dringend Lehrer benötigt werden, für das es aber viel zu wenige ausgebildete Lehrer gibt. Im Bereich der berufsbildenden Schulen sind das Fächer wie Elektro, Metall, Mathe, Physik, Informatik, Englisch etc.

Hier vermute ich einfach mal - bin mir aber nicht 100% sicher -> im Ministerium nachfragen - dass Sozialpädagogik kein Mangelfach ist, und so der Quer-/Seiten-/Direkteinstieg wahrscheinlich nicht möglich ist -> bleibt der offizielle Weg.

[Wenn du natürlich ein solches Mangelfach (Mathe) als Zweitfach nachstudierst, machst du dich im Gesamtpaket interessanter für den Arbeitsgeber.]

Schönen Gruß,

Golum